

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 110 (1984)
Heft: 43

Artikel: Leserecho zur historischen Wahl
Autor: Zollinger, Hansjörg / Keller, Heidi / Oetterli, Anita
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-617998>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Leserecho zur historischen Wahl

Die Wahl von Elisabeth Kopp zur ersten Bundesrätin der Schweiz hat in allen Medien ihr Echo gefunden. Im Blätterwald, in Radio und Fernsehen ist nun nur noch ein Nachhall zu spüren. Solche Nachträge zur Wahl sind uns auch aus dem Kreis un-

serer Leser zugegangen. Interessanterweise kamen einige unter ihnen auf fast die gleiche Idee: ein Wortspiel mit den Anfangsbuchstaben der Bundesratsnamen, wozu sich nun natürlich der Name einer Frau gesellt hat.

Unabänderliche, bundesrätliche Tatsache

(als Eselsleiter gedacht!)

KLARER
(Kopp)

SIEG
(Schlumpf)

FÜR
(Furgler)

EINE
(Egli)

APARTE
(Aubert)

SMARTE
(Stich)

DAME
(Delamuraz)

Hansjörg Zollinger, Erlinsbach

Wie regiert wohl der Bundesrat in seiner neuen Zusammensetzung?

F	A	D	oder	K	E	S	S
U	U	E		O	G	C	T
R	B	L		P	L	H	I
G	E	A		P	I	L	C
L	R	M				U	H
E	T	U				M	
R		R				P	
		A				F	
		Z					

Heidi Keller, Zürich

«Jetzt thatchere (sättschere) koppverdeckel gratuliere.»

Anita Oetterli, Lommiswil

Zur Bundesratswahl:

SCHLUMPF
DELAMURAZ
STICH
AUBERT
FURGLER
EGLI
KOPP

SECHS
DYNAMISCHI
SENIORE
AKZEPTIERED
FRAU
ELISABETH
KOPP

W. Schmid, Gränichen

Man darf doch fragen: Wo sind die Gentlemen in unserm Bundesparlament, dass man einer Frau eine solche Bürde aufladen muss?

Jean Füllemann, Diessenhofen

«Du Köbi, weisch au, wenn d Poscht wör neu! Briefmarke trogge mit der Elisabeth Kopp druf, denn wörid wieder viel mehr Marke gschlegget.»

Albert Jenny, St. Gallen

Erste Bundesrätin – erster Eindruck:

Eine Frau, die nicht aus der Rolle fällt, da sie jetzt eine Rolle hat!

Bruno Ochsenbein, Frutigen BE

Radetzkymarsch

Eine Weinhandelsfirma in Bremen nannte 1962 einen Gewürztraminer «Radetzky» und schmückte die Etikette mit dem Radetzky-Familienwappen. Auskunft des Münchner Patentamtes: der Name Radetzky sei frei verfügbar.

Das war er mitnichten. Urenkel Joseph Graf Radetzky zu Radetz, jetzt 74 und Sozialhilfeempfänger in Wien, klagte 1980 und be-

kommt jetzt endlich an die 30000 Franken Entschädigung. Mit einem Stammbaum, der bis 1393 zurückreicht, wies er nach, dass er ein Nachfolger jenes populären Feldmarschalls ist, dem Johann Strauss senior den berühmten Radetzkymarsch widmete, während die «Schöne blaue Donau» sowie «Zigeunerbaron» und «Fledermaus» vom Junior stammen.

Der alte Radetzky hatte es übrigens weniger mit der Bildung (er sprach vom «Schwert des Demosthenes») als mit dem Militär. Am Tag der Schlacht von Custoza sass er 12 Stunden im Sattel, und als man ihm zum Absteigen und Ausruhen riet, sagte er: «Ihr habt gut reden, wenn ich einmal unten bin, komme ich nicht mehr hinauf.» Der Heerführer war damals – 83 Jahre alt.

Gino

Ehefrau in den Ferien zu ihrem Mann, der meistens nur an die Geschäfte denkt: «Sieh mal, die Sonne sinkt und sinkt.»
Er: «Meinetwegen. Ich habe keine Aktien bei ihr!»

Tip: Husten kann böse Folgen haben, besonders im Kleiderschrank.

5xGold!
CONCOURS DES SPIRITUEUX
ORGANISÉ SOUS LE PATRONAGE DE L'EXPOSITION NATIONALE SUISSE LAUSANNE 1964
fünffacher Beweis für hohe Klasse
vom ganz guten!
köstlich und vielseitig



1 Baselbieter Kirsch, alt
«vom ganz guten»

2 Pflümlwasser, alt
«vom ganz guten»

3 William d'Or
Walliser
Williamsbirnenbranntwein

Für den Kenner ist nur das Beste gut genug.
• Zum Schenken
• Zum Geniessen
• Zum Mixen, Kochen und Backen.

Erhältlich im guten Fachgeschäft.



Jetzt auch diese praktische Kassette mit 77 Exklusivrezepten von Marianne Kaltenbach. Eine Fundgrube für Freunde der guten Tafel. Zum Vorzugspreis.



NORDWESTVERBAND
4132 MUTTENZ/BL